



Verleihung der  
**Goldenen BierIdee 2026**  
Löwenbräukeller, München  
21. Mai 2026



Mit der „Goldenen BierIdee 2026“ wird ausgezeichnet

**die Gemeinde Attenkirchen**

**für das  
„Hallertauer Bierfestival“.**



Meine sehr verehrten Damen und Herren,

es gibt Bierfestivals und es gibt Veranstaltungen, bei denen man sofort spürt: Hier steckt Herzblut dahinter. Hier geht es nicht um einen kurzfristigen Trend, sondern um echte Begeisterung für Bierkultur, Heimat und Gemeinschaft.

Genau so ein Festival ist das Hallertauer Bierfestival in Attenkirchen.

Seit dem Jahr 2010 findet dieses Festival im Zweijahresrhythmus statt und hat sich längst einen festen Platz im Kalender vieler Bierliebhaber erarbeitet. Während zahlreiche Festivals mit der Craft-Bier-Welle gekommen und wieder verschwunden sind, hat sich das Hallertauer Bierfestival dauerhaft etabliert. Das spricht für ein Konzept, das trägt. Und vor allem für Menschen, die mit Leidenschaft dahinterstehen.

Denn in Attenkirchen geht es nicht um laute Selbstdarstellung oder Eventmarketing. Im Mittelpunkt steht die Vielfalt des Bieres und damit die Vielfalt unserer bayerischen Braukultur.

Gerade in einer Region wie der Hallertau, dem größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiet der Welt, bekommt diese Idee eine ganz besondere Bedeutung. Das Festival ist weit mehr als eine Festwiese mit Ausschankstationen. Ganze drei Tage verwandelt sich der Ortskern der Gemeinde Attenkirchen in ein Fest-

gelände. Selbst die Bundesstraße B 301 bleibt während des Festivals für den Verkehr gesperrt! Zwischen Kirche, Wirtshaus, Bäckerei und Pfarrgarten präsentieren Brauereien aus der Region, aus ganz Bayern und immer wieder auch nationale und internationale befreundete Bräus ihre Bierspezialitäten. Es ist ein Schaufenster der Region, des Hopfenanbaus und der außergewöhnlichen Biervielfalt, die aus diesem einzigartigen Rohstoff entsteht.

Wer dort unterwegs ist, erlebt wie eng Landwirtschaft, Brauhandwerk, Gastlichkeit und Heimatgefühl miteinander verbunden sind.

Besonders beeindruckend ist dabei eines: Das Hallertauer Bierfestival ist bis heute ein nicht-kommerzielles Festival geblieben.

Über 450 freiwillige Helferinnen und Helfer engagieren sich für diese Veranstaltung – mit unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, mit Organisationstalent, Leidenschaft und großem Gemeinschaftsgeist. Das ist alles andere als selbstverständlich.

Und deshalb gilt heute ein ganz besonderer Dank der Cheforganisatorin Andrea Nieder mit ihrem gesamten Team. Mit enormem Einsatz, Ausdauer und viel Herzblut sorgen sie gemeinsam dafür, dass dieses Festival weit über die Hallertau hinaus einen hervorragenden Ruf genießt.

Ebenso herzlich danken wir dem Ersten Bürgermeister der Gemeinde Attenkirchen, Herrn Mathias Kern. Denn solche Veranstaltungen brauchen nicht nur gute Ideen, sondern auch kommunale Unterstützung, Rückhalt und Menschen, die regionale Identität aktiv fördern und möglich machen.

Was das Hallertauer Bierfestival so besonders macht, ist genau dieses Zusammenspiel aus Ehrenamt, Regionalität und echter Begeisterung für Bayerisches Bier.

Hier wird Bierkultur nicht inszeniert, hier wird sie gelebt.

Und genau deshalb ist das Hallertauer Bierfestival ein würdiger Träger der Goldenen BierIdee.

Herzlichen Glückwunsch an die Gemeinde Attenkirchen, an Andrea Nieder mit ihrem Team, an Bürgermeister Mathias Kern und an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer!

Vergelt's Gott – und weiterhin viel Erfolg für dieses groß-  
artige Festival!

**Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Bieridee 2026!**

München, 21. Mai 2026